

## Anmeldung

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch um eine Anmeldung bis zum 15.12.2007 gebeten. Bitte senden Sie die Bestätigung Ihrer Teilnahme per e-mail oder Fax unter Angabe von Name, Institution, Anschrift, Telefonnummer und e-mail an:  
Europäische Akademie Bozen (EURAC research)  
monitraf@eurac.edu – Fax 0039 0471 055 429

## Hotelreservierung

Wir bitten Sie freundlichst Ihre Hotelreservierung selbst vorzunehmen. Bitte wenden Sie sich direkt an das Tourismusbüro Innsbruck. Innsbruck Tourismus, Burggraben 3, A - 6021 Innsbruck  
Tel. 0043 512 59850  
Fax 0043 512 59850 107  
www.innsbruck.info – office@innsbruck.info

## Veranstaltungsort

Ursulinensäule (ehemals Raiffeisensäule) am Marktplatz  
Innrain 7, A - 6020 Innsbruck  
Tel. 0043 512 5305 2750 – www.mm-raiffeisensaale.at



## Konferenzleitung

Im Namen des MONITRAF Projektteams:  
Sandra Lange & Flavio V. Ruffini  
(Europäische Akademie Bozen, Institut für Regionalentwicklung und Standortmanagement, Bolzano-Bozen, Italien)  
Tel. 0039 0471 055 324 – Fax 0039 0471 055 429

Im Namen des ALPNAP Projektteams:  
Dietrich Heimann [Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Institut für Physik der Atmosphäre, Oberpfaffenhofen, Deutschland]  
Tel. 0049 8153 28 2508 – Fax 0049 8153 28 1841

## Die INTERREG Projekte MONITRAF und ALPNAP

„Verkehr durch die Alpen“ ist eines der aktuellsten und brisantesten Themen für Bevölkerung, Wissenschaft und Politik im Alpenraum. Seine Bedeutung für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung im und außerhalb des Alpenbogens ist unbestritten. Zugleich haben seine negativen Auswirkungen bereits ein kritisches Maß erreicht. Immer häufiger werden die zulässigen Grenzwerte bei Luftschadstoffen überschritten, stark erhöhter Dauerlärmpegel und negative Effekte auf Gesundheit und Lebensqualität der Bevölkerung sowie auf Wirtschaft und Tourismus sind weitere Folgen des Verkehrs.

Mit dieser Thematik beschäftigen sich seit dem Jahr 2005 die beiden INTERREG III B Alpenraum Projekte MONITRAF und ALPNAP. ALPNAP bildet ein alpenweites Netzwerk von Experten für Luft, Lärm, Klima und Gesundheit. Die Forschungsergebnisse fließen direkt in das umsetzungsorientierte Projekt MONITRAF ein, in dem sieben regionale Verwaltungen des Alpenraumes mögliche Handlungsansätze für eine nachhaltigere Gestaltung des Verkehrs entlang der Transitzkorridore erarbeiten.

## Die Konferenz

Die Konferenz stellt Rahmenbedingungen, Entwicklungen, Auswirkungen und Handlungsansätze im alpenquerenden Güterverkehr vor. Im Mittelpunkt stehen dabei die Ergebnisse der Forschungsprojekte MONITRAF und ALPNAP.

Der kontinuierlich wachsende Güterverkehr mit seinen negativen Folgen zählt zu den größten politischen Herausforderungen der Alpenländer. Um das Problem zu mildern bzw. in nachhaltige Bahnen zu lenken ist eine länderübergreifende Vorgehensweise notwendig, an der sich insbesondere auch die einzelnen Alpenregionen beteiligen. An der Konferenz werden neue Erkenntnisse vorgestellt und gemeinsam erarbeitete Maßnahmen zur nachhaltigen Reduzierung der Verkehrsbelastungen diskutiert. Das abgestimmte Maßnahmenpaket wird an der Konferenz von den verantwortlichen politischen Vertretern der einzelnen Regionen beschlossen.

Ein weiterer Fokus der Konferenz liegt auf den Wechselwirkungen zwischen Klima, Luftqualität, Lärm und Gesundheit. Aktuelle Methoden zur Erfassung der Umweltbelastungen und die künftige Nutzung dieser Methoden zur Verkehrslenkung und Reduktion von Belastungen werden diskutiert.

Weitere Informationen unter

[www.monitraf.org](http://www.monitraf.org)

[www.alpnap.org](http://www.alpnap.org)



2. ANKÜNDIGUNG, NOVEMBER 2007

Abschluss-Konferenz der INTERREG III B  
Projekte MONITRAF und ALPNAP

# Verkehr durch die Alpen

Ansätze und Maßnahmen  
für eine nachhaltige Verkehrsentwicklung  
im Alpenraum

23. – 25. Januar 2008

Innsbruck / Österreich



# Programm

## MITTWOCH, 23.01.2008

13:00	Anmeldung und Begrüßungskaffee	
<i>Moderation - L. SATZINGER (Österreich)</i>		
		H. VAN STAA (Landeshauptmann Tirol, Österreich)
14:00	Begrüßung	M. ONIDA (Generalsekretär der Alpenkonvention)
14:25	Erreichbarkeit und Verkehr/ Mobilität im neuen INTERREG Alpine Space Programm	F. CROCCOLO (Italien)
14:45	Verkehr und Europa	K. VAN MIERT (Belgien)
15:15	Ökonomische Rahmen- bedingungen für einen nachhaltigeren alpenquerenden Verkehr	M. PONTI (Italien)
15:45	Projekte kooperieren: MONITRAF und ALPNAP	E. ALLINGER-CSOLLICH (Österreich) D. HEIMANN (Deutschland)
16:00	Maßnahmen - Gemeinsame Beschlussfassung	M. ZUMSTEIN (Schweiz)
16:15	Moderierte Podiumsdiskussion: Stellungnahmen politischer Vertreter der Projektregionen	Tirol Südtirol-Alto Adige Valle d' Aosta Piemonte Zentralschweiz Ticino Rhônes-Alpes
17:45	Unterzeichnung der gemeinsamen Deklaration durch die politischen Vertreter der Projektregionen	Schirmherrschaft: M. ONIDA K. VAN MIERT
18:00	Abendempfang	

## Konferenzsprachen

Deutsch, Italienisch, Französisch  
(Simultanübersetzung):  
23. - 24.01.2008

Englisch (keine Übersetzung):  
25.01.2008

## DONNERSTAG, 24.01.2008

<i>Moderation - M.-L. MEAUX (Frankreich)</i>		
8:45	Einführung in die MONITRAF-Session	M.-L. MEAUX (Frankreich)
9:00	Regionale Auswirkungen der transeuropäischen Verkehrsnetze im Alpenbogen	K. SPIEKERMANN (Deutschland)
9:40	Transitkorridore im Vergleich. Indikatorensystem: Status-quo und Szenarien	G. PESSION (Italien)
10:20	Datenbank der Gesetze und Best Practices	M. PONZONE (Italien)
10:35	Diskussion	
10:45	Kaffeepause	
<i>Moderation - U. KLAMMSTEINER (Italien)</i>		
11:15	Regionale Maßnahmen im Alpenraum. Von einem NIMBY- zu einem COMBY-Ansatz	R. RUDEL (Schweiz)
11:45	Bahninfrastrukturprojekte in den Alpen - Erfolgsbedingungen	B. SIMON (Frankreich)
12:05	Weitere Maßnahmen und innovative Konzepte: Chancen und Risiken	M. MAIBACH (Schweiz)
12:30	MONITRAF-Empfehlungen	F. V. RUFFINI (Italien)
12:45	Diskussion	
13:00	Lunch	
<i>Moderation - D. ANFOSSI (Italien)</i>		
14:00	Einführung in die ALPNAP-Session	P. SEIBERT (Österreich)
14:15	Emissionen und Basisdaten	U. UHRNER (Österreich)
14:30	Methoden und Aussagen zur Bewertung der Meteorologie und der Luftqualität	P. SUPPAN (Deutschland)
14:45	Meteorologische und topografische Einflüsse auf die Ausbreitung von Verkehrslärm in Alpentälern	J. DEFRANCE (Frankreich)
15:00	Einbindung von Gesundheitsfaktoren in die Wirkungsabschätzung und das Management von Verkehrsströmen im Alpenraum	P. LERCHER (Österreich)
15:15	Integrierte Methoden für die Bewertung der Meteorologie sowie der Luft- und Lärmbelastung im Fréjusgebiet	S. TRINI CASTELLI (Italien)
15:30	Kaffeepause	
<i>Moderation - J. DEFRANCE (Frankreich)</i>		
16:00	Belastungsschwerpunkt Unterinntal	J. VERGEINER (Österreich)

16:15	Ergebnisse von Beobachtungs- und Modellierungsaktivitäten im Etschtal	M. DE FRANCESCHI, D. ZARDI, G. ANTONACCI (Italien)
16:30	ALPNAP-Empfehlungen	D. HEIMANN (Deutschland)

## FREITAG, 25.01.2008

<i>Moderation - F. OBLEITNER (Österreich)</i>		
9:00	Modellierung der Verkehrsemissi- onen: Ein- und Ausgabedaten	E. ELAMPE, M. CLEMENTE (Italien)
9:20	Regionale und lokale Modellierung der Meteorologie und der Luftqualität im Alpenraum	S. TRINI CASTELLI, D. ANFOSSI, G. BELFIORE (Italien)
9:40	Großräumige Lärmkartierung im Fréjus-Korridor	M. BAULAC (Frankreich)
10:00	Bewertung der durch den Fernverkehr verursachten Luftverschmutzung und des Lärms: Anwendung auf den Fréjus-Korridor	X. OLYN, B. MIÈGE, C. BERNAGAUD, A. RIVAT, F. REYDELLET (Frankreich)
10:20	Praktisches Beispiel einer vollständig integrierten Bewertung	M. DE FRANCESCHI, D. ZARDI, G. ANTONACCI, A. CEMIN, D. COCARTA, M. RAGAZZI (Italien)
10:40	Kaffeepause	
<i>Moderation - P. SUPPAN (Deutschland)</i>		
11:00	Evaluierung von Emissionszenarien im Unterinntal anhand von mikro- und mesoskaligen Modellsimulationen	U. UHRNER (Österreich)
11:20	Meteorologie, Luft- und Lärmbe- lastung - eine Woche gleichzeitiger Messungen im Unterinntal	D. HEIMANN (Deutschland)
11:40	Luftqualität auf regionaler und lokaler Skala nördlich des Brenners	R. FORKEL (Deutschland)
12:00	Statistische Prognosen über die Luftbelastung im Unterinntal	E. GRIESSER (Österreich)
12:20	Benötigen Alpentäler in den Meteorologie- und Ausbreitungs- modellen für Luftschadstoffe eine besondere Berücksichtigung?	P. SEIBERT (Österreich)
12:40	Besondere Aspekte bei der Bewertung der Auswirkungen des Straßenverkehrs auf die Gesundheit in den sensiblen Alpengebieten	P. LERCHER (Österreich)
13:00	Ende der Konferenz	